

# Protokoll der 62. Sitzung des Bundesvorstandes

Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz am Donnerstag, **12.07.2018**, pünktlich um 19.30 Uhr unter Tel. 030/63417989 im Raum / PIN 5718.

Teilnehmer

<b>Vorstand</b>	<b>Funktion</b>	anwesend	abwesend
Alina Komar	Vorsitzende		X
Moritz Meisel	stellv. Vorsitzender	X	
Ronald Heinrich	Schatzmeister		X
Dirk Schmelz	stellv. Schatzmeister	X	
Uschi Bauer	LV Baden-Württemberg		X
<i>vakant</i>	Für Bayern	-	-
Carl-Richard Klütsch	LV Berlin	X	
Matthias Neumann	LV Brandenburg	ab 19:37 Uhr	bis 21:19 Uhr
Uwe Bjorck	LV Bremen		X
Joachim Fiedler	LV Hamburg	X	
Iris Hollweg	LV Hessen		X
Rainer Dukat	Für Mecklenburg-Vorpommern		X
Martin Sonnabend	Für Niedersachsen	ab 19:56 Uhr	bis 20:59 Uhr
Sascha Schnelle	LV Nordrhein-Westfalen	X	
Benjamin Pohl	LV Rheinland-Pfalz		X
Lars Schirra	Für das Saarland	X	
Eyk Henze	LV Sachsen		X
Petra Uhlmann	LV Sachsen-Anhalt	X	
Jörg Chemnitz	LV Schleswig-Holstein		X
Susanne Schickschneit	LV Thüringen	X	
<b>Anzahl: 19</b>	<b>Beschlussfähigkeit erreicht bei &gt;=25% = 4,75 also mind. 5</b>	<b>Anzahl: 10</b>	<b>Anzahl: 9</b>

Gäste:

1. Anita Habel, SN
2. Peggy Rosenhammer, BY
3. Thomas Eber, BW
4. Christian Zellmer, BY → Akku leer (bis 20:54 Uhr)
5. Babs Henn, BY
6. Joachim Winters, NI
7. Daniel Witte, HE
8. Gerhard Seedorff, BY (bis 21:00 Uhr)
9. Konrad Riedel, BE
10. Baukje Dobberstein, NI (ab 20:20 Uhr bis 21 Uhr)

## Tagesordnung

- TOP 1 Formalia und Infos
- TOP 2 Nächste Sitzung
- TOP 3 Umlauf-/Präsidiumsbeschlüsse
- TOP 4 Bericht des Präsidiums
- TOP 5 Bericht der Bundesschatzmeister
- TOP 6 Berichte aus den Landesverbänden
- TOP 7 Bericht des Koordinationsteams
- TOP 8 Bericht der Teams
- TOP 9 Antrag zur Aufstellungsversammlung [ Konrad, Richard ]
- TOP 10 Beschluss zur BGE:open 18.2
- TOP 11 Ziel der Europawahl
- TOP 12 Sonstiges

### TOP 01 - Formalia und Infos

Das Protokoll führt Anita Habel.

Moritz Meisel eröffnet um 19:35 Uhr die Vorstandssitzung.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

**Die nächste zu vergebende Beschlussnummer ist 181.**

## TOP 02 - Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Bundesvorstandes findet planmäßig am **Donnerstag, 26.07.2018, um 19.30 Uhr** statt. Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz unter Tel. 030 / 63417989 (= Einwahl per Tonfrequenz, alternative Einwahl per Spracherkennung unter Tel. 030 / 920 370 26) im Raum / PIN 5718.

## TOP 03 - Umlauf-/Präsidiumsbeschlüsse

- keine

## TOP 04 - Bericht des Präsidiums

- Doodle Klausurtagung: aktueller Stand > immer noch wenig Beteiligung (6); wenn das so bleibt, wird dies als Desinteresse gewertet
- Gespräche im LV Hessen zum aktuellen Stand der UU-Sammlung (noch 700 fehlen, Abgabetermin bescheinigter UU = 20. Aug., 18:00)
- Anwesenheit in fast allen Team-Sitzungen der Meta-Teams

## TOP 05 - Bericht der Bundesschatzmeister

Die beiden in Kassel gewählten Bundesschatzmeister sind aus persönlichen Gründen momentan an der Ausübung ihres Amtes gehindert, es kümmert sich aber ein Team der Schatzmeisterei um die Erledigung der Aufgaben. Die Legitimation des neuen Präsidiums gegenüber der Triodos Bank ist bezüglich des Hauptkontos erfolgt. Die Kontoführung ist vollständig aktualisiert. Anfragen an [schatzmeister@buendnis-grundeinkommen.de](mailto:schatzmeister@buendnis-grundeinkommen.de) werden wieder zeitnah bearbeitet und mindestens für eine schnellstmögliche Erledigung durch die Bundesschatzmeister vorbereitet. [Joachim W. / Richard für die Ausführung der Überweisungen und Aktualisierung der Kontoumsätze]

Unterkonto für den LV Bremen: Wird zeitnah erfolgen, sobald mit der Bank alle Formalia abgewickelt sind (es hängt an der Bank, wie schnell das geht).

## TOP 06 - Berichte aus den Landesverbänden

- **LV Niedersachsen:** Beim Treffen zum Neustart in Niedersachsen am Rande der BGE:open 18.1 in Hannover war der frühere regelmäßige Klönschnack des LV als sehr wertvoll in Erinnerung gerufen worden, gleichzeitig aber eine Öffnung über den Landesverband und das Bündnis hinaus befürwortet. Daraus entstand die Anregung beim Regionaltreffen Nord des Netzwerks Grundeinkommen (am 30.6. in Hamburg), einen solchen Klönschnack für alle BGE-Interessierten im Norden einzurichten. Er soll den Initiativen zum zwanglosen Austausch über ihre Aktivitäten dienen, aber auch

offen für Einzelne sein. Ein erster Probe-Klönchnack findet am Freitag, 13.7., um 20 Uhr im Raum 4316 unter Tel. 030 / 63417989 statt. Eine Umfrage zu zukünftigen regelmäßigen Terminen gibt es unter <https://doodle.com/poll/d4cprmtuy5qkz7p2> und ein Dauer-Protokoll unter [https://etherpad.net/p/Klönchnack\\_BGE](https://etherpad.net/p/Klönchnack_BGE). Das könnte/solle auch von Bündnis-Mitgliedern und -Sympathisanten - nicht nur aus den norddeutschen Ländern - genutzt werden. [Martin S.]

- **LV Hessen:** Es sind bereits ca. 300 Unterschriften für die Landtagswahl gesammelt, davon ca. die Hälfte bestätigt (es braucht insgesamt 1.000 UUs bis Mitte August; Abgabefrist 20.08.). Es wird dringend um Unterstützung beim Unterschriften-Sammeln gebeten.
- **LV Sachsen-Anhalt:** Es gab einen Landesparteitag. Eine neue Schatzmeisterin und ein Beisitzer wurden gewählt.

## TOP 07- Bericht des Koordinationsteams

- Das 2017 ins Leben gerufene Koordinationsteam hat durch die neu gebildeten Teams Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, IT-Kommunikation und Verwaltung mit ihren Projekten neuen Schwung bekommen. Die frühere Projektseite wird gerade aktualisiert, neue Teammitglieder sind in den verschiedenen Bereichen willkommen (s.u.), die Koordination soll für eine optimale Absprache zwischen den Teams sorgen und diese bei ihrer Arbeit unterstützen. Dazu findet bis auf weiteres an **jedem Montag vor der Bundesvorstandssitzung um 20 Uhr eine Telefonkonferenz** des Koordinationsteams mit den Ansprechpartnern der Teams statt (im BuVo-Raum 5718).

## TOP 08 - Berichte der Teams

### Team Bildung

1. Ein erster Bildungsinhalt ist von Daniel erstellt worden: Elevator-Pitch, er kann über den Team-Steckbrief <https://projekte.buendnis-grundeinkommen.de/projekt-bildung/> aufgerufen werden.
2. Weitere PDFs sollen erstellt werden. Gibt es Wünsche für Inhalte?  
> dann bitte melden unter [bildung@buendnis-grundeinkommen.de](mailto:bildung@buendnis-grundeinkommen.de)
  - a. Gegenüberstellung der Hauptfinanzierungsmöglichkeiten (Vor- und Nachteile)
  - b. Handreichung zu BGE und Rente (Anmerkung Anita: > Systemmatrix)
  - c. Handreichung zu BGE und Pflege / Pflegenotstand (Anmerkung Anita: > Systemmatrix)
  - d. Checkliste in einfacher Sprache für Spenden und Sachspenden
  - e. Checkliste fürs Unterschriften sammeln (Argumente / Antworten auf FAQs)
3. Webinare werden geplant, erstes Thema: Wie gehen Webinare (von Claudia Röse), Zielgruppe: intern, der BuVo ist herzlich willkommen, nächstes Thema: Europawahl, Zielgruppe: intern, zum Üben, danach BGE-Inhalte (Basics und Fachliches) mit

Einladung per Newsletter, ggf. werden im weiteren Verlauf auch externe Referenten dazu eingeladen,

4. Weitere Mitglieder im Team sind herzlich willkommen, die **nächste Telko findet am Dienstag, 17.7., um 20 Uhr**, im Raum 5718 statt.

Gewünscht wird eine Zusammenstellung der Arbeitsergebnisse vom "alten" Team Argumentationshilfen.

Vorschlag: FAQ-Liste vom Netzwerk Grundeinkommen auch für alle zugänglich machen

### **Team IT & Interne Kommunikation**

1. Das Meta-Team befindet sich in den Vertragsverhandlungen zum Einsatz von Humhub. Es gibt ein Komplettangebot für Humhub, Website, Postfächer und Mailinglisten. Es werden noch die Details sowie der Aufwand für den Umzug geklärt, um dann dem Bundesvorstand ein fertiges Angebot vorzulegen.

**Zum Projekt Humhub ist Unterstützung willkommen:**

[https://docs.google.com/document/d/1htusqalygBKwktmvUnSE\\_lzXF9QBnU\\_inYySPu\\_defwE/edit#heading=h.9blkwwz2ebn5](https://docs.google.com/document/d/1htusqalygBKwktmvUnSE_lzXF9QBnU_inYySPu_defwE/edit#heading=h.9blkwwz2ebn5)

Besonders gesucht werden Menschen mit Kenntnissen in Dokumentation / Dokumentationsrichtlinien und Umsetzung dieser.  
bge-community@buendnis-grundeinkommen.de

### **Team Öffentlichkeitsarbeit**

Wir hatten eine sehr produktive und harmonische erste Telefonkonferenz (Danke an alle Beteiligten!), in der wir eine „Standortbestimmung“ gemacht und unsere bisherigen Erfahrungen gesammelt haben.

Neben den regelmäßigen Aufgaben (Newsletter, Presse, Facebook und (wieder) Twitter) besitzt die Vorbereitung der Öffentlichkeitsarbeit für die Europawahl Priorität. Hier ist ein erstes Ziel, dass wir Werbemittel (online und offline) spätestens dann bereitstellen können, wenn die UU-Formulare da sind. Hier sind allerdings noch einige offene Fragen (u.a. siehe TOP 11), um auch Texte für die Website zur Wahl, Fundraising und Ähnliches erstellen zu können. Hierbei wollen wir dann auch Synergien hinsichtlich der anstehenden Landtagswahlen nutzen. Kontakt mit dem LV Bremen wurde aufgenommen, um Weiteres zu besprechen. Für die interne Kommunikation haben wir einen Chat eingerichtet, über den (vorläufig) koordiniert wird. Mitarbeit im Team (!) ist immer willkommen. Zu diesem Zeitpunkt würden wir uns insbesondere über Unterstützung beim Grafikdesign freuen. Wir wollen zudem weitere konkrete Möglichkeiten schaffen, sich kreativ in die Öffentlichkeitsarbeit einbringen zu können. Möglichkeiten der Kooperation/Schnittstellen mit Teambildung werden diskutiert.

Angebot Lars Schirra: Er sucht in der Pick Me-Umfrage die Kontaktadressen der Menschen heraus, die sich gemeldet hatten, Kompetenzen einzubringen.

## TOP 9 - Antrag zur Aufstellungsversammlung für die Europawahl

Vier alternative Anträge an den Bundesvorstand zur Kandidatenfindung für die Europawahl 2019

### Begründung

Die vier Anträge resultieren aus den bisherigen Diskussionen sowie aus den aktuellen Ressourcen (zeitlich und personell).

#### **Beschluss: Variante A (Konrad, Richard)**

Der Bundesvorstand beschließt, die Aufstellungsversammlung zur Teilnahme an der Europawahl 2019, die auf dem Bundesparteitag in Kassel am 26. & 27. Mai 2018 beschlossen wurde, am Samstag, den 01.09.2019, um 14.00 Uhr in der Potsdamer Chaussee 87, 14129 Berlin, mit folgender Tagesordnung durchzuführen: [siehe Vorschlag zur Tagesordnung ganz unten]. Für die Community-Einbindung über den Personenwahlprozess, der auf dem Bundesparteitag in Kassel am 26. & 27. Mai 2018 beschlossen wurde, beschließt der Bundesvorstand daher folgenden konkreten Ablauf: [siehe Vorschlag zum Ablauf der Kandidatenfindung Variante 1 weiter unten].

#### **Beschluss: Variante B (Konrad, Richard)**

Der Bundesvorstand beschließt für die Community-Einbindung über den Personenwahlprozess, der auf dem Bundesparteitag in Kassel am 26. & 27. Mai 2018 beschlossen wurde, folgenden konkreten Ablauf: [siehe Vorschlag zum Ablauf der Kandidatenfindung Variante 2 weiter unten]. Der Beschluss über die Aufstellungsversammlung wird vertagt. Person XYZ wird damit beauftragt, eine Aufstellungsversammlung zu ermöglichen. Es ist anzustreben, den Beschluss über die Aufstellungsversammlung in der Bundesvorstands-Telko am 26.7. zu fassen. Es ist anzustreben, die Aufstellungsversammlung in Fulda, Göttingen oder Kassel durchzuführen.

#### **Beschluss: Variante C (Konrad, Richard)**

Der Bundesvorstand beschließt, den konkreten Ablauf der Kandidatenfindung sowie Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung über einen pick-me-Prozess (M&E) zu klären. Person XYZ wird mit der Umsetzung beauftragt.

#### **Beschluss: Variante D (Moritz)**

Der Bundesvorstand beruft eine Versammlung zur Aufstellung einer *Bundesliste für die*

*Europawahl 2019* am Samstag 1. September, ab 14:00 Uhr in 14129 Berlin,  
Potsdamer Chaussee 87, ein.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

- TOP 1 – Eröffnung, Organisatorisches, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- TOP 2 – Wahl der Versammlungsämter (Versammlungsleitung, Wahlleitung, Protokoll)
- TOP 3 – Wahl der zwei Zeugen gemäß § 32 Abs. 4 Nr. 3 EuWO
- TOP 4 – Zusammenstellung der Liste und geheime Abstimmung
- TOP 5 – Schließung der Aufstellungsversammlung

Für die Community-Einbindung über den Personenwahlprozess, der auf dem Bundesparteitag in Kassel am 26. & 27. Mai 2018 beschlossen wurde, beschließt der Bundesvorstand daher folgenden konkreten Ablauf: [siehe Vorschlag zum Ablauf der Kandidatenfindung Variante 1 weiter unten].

### **Ablauf: Variante 1**

- 12.07. Buvo-Beschluss über Prozessablauf und Aufstellungsversammlung
- 12.07. – Versand eines Newsletters mit Ankündigungen zu Prozessablauf und Aufstellungsversammlung für die Europawahl
- 13.07. bis 21.07. – Anforderungen sammeln, diskutieren und gewichten // Diskussion und Abstimmung über Begrenzung der Liste // Klären der Stellenanzeige
- 22.07. – Veröffentlichen des gewichteten Anforderungskatalogs, der Listenbegrenzung und der Stellenanzeige
- 23.07. bis 11.08. – Bewerbungszeitraum (deadline 11.08., 24.00 Uhr)
- 13.08. bis 17.08. – Virtuelles „Kandidatengrillen“
- 18.08. – Podiumsdiskussion [Ort noch unklar] mit den Bewerber\*innen für Platz 1 und 2 (wird live gestreamt und hinterher online gestellt)
- 20.08. bis 26.08. – Diskussion über die Kandidat\*innen
- 28.08. bis 30.08. – Virtuelle Abstimmung über Liste
- 01.09. – Aufstellungsversammlung in Berlin

### **Ablauf: Variante 2**

- 12.07. – Buvo-Beschluss über Prozessablauf
- 13.07. bis 25.07. – pick-me Testphase (mit gestaffelten Ankündigungen/Einladungen durch pick-me-Team)
- 26.07. – Buvo-Beschluss über Aufstellungsversammlung
- 27./28./29.07. – Newsletterversand mit Ankündigung zu Prozessablauf und Aufstellungsversammlung
- 06.08. bis 18.08. – Anforderungen sammeln, diskutieren und gewichten // Diskussion und Abstimmung über Begrenzung der Liste // Klären der Stellenanzeige



- 19.08. – Veröffentlichen des gewichteten Anforderungskatalogs, der Listenbegrenzung und der Stellenanzeige  
20.08. bis 14.09. – Bewerbungszeitraum (deadline 14.09., 24.00 Uhr)  
17.09. bis 28.09. – Virtuelles „Kandidatengrillen“  
22./23.09. – Podiumsdiskussion [Ort noch unklar] mit den Bewerber\*innen für Platz 1 und 2 (wird live gestreamt und hinterher online gestellt)  
01.10. bis 07.10. – Diskussion über die Kandidat\*innen  
09.10. bis 11.10. – Virtuelle Abstimmung über Liste  
13./20.10. – Aufstellungsversammlung in ?Fulda/Göttingen/Kassel?

*(Anm. Lars für das Team Pick Me) Hinweis: wie bereits in der vorherigen BuVo-Sitzung dargelegt, ist das Team Pick Me an der Umsetzung des Prozesses auf der europawahl.buendn... (vormals bpt-2018.buendn...) nicht beteiligt, u.a. ist das Team im August überwiegend in Urlaub. Es wird also ein Team für die Betreuung des Prozesses im Wordpress der Plattform (oder an anderer Stelle) benötigt. Das Postfach europawahl@buendnis-grundeinkommen.de wurde eingerichtet und ist bereits mit der Plattform verknüpft. Zugang zum Postfach haben derzeit Joachim Winters, Konrad Riedel und Lars Schirra.*

## **Tagesordnung**

- TOP 01 – Eröffnung der Aufstellungsversammlung durch die Bundesvorsitzende  
TOP 02 – Organisatorisches  
TOP 03 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung  
TOP 04 – Beschluss der Tagesordnung  
TOP 05 – Wahl der Versammlungsämter (Versammlungsleitung, Wahlleitung, Protokoll)  
TOP 06 – Wahl des Schriftführers und der zwei Personen, die neben dem Versammlungsleiter die Versicherung an Eides statt gemäß § 32 Abs. 4 Nr. 3 EuWO abgeben  
TOP 07 – Frage, ob ein Versammlungsteilnehmer die Mitgliedschaft oder das Wahlrecht eines akkreditierten Teilnehmers bezweifelt  
TOP 08 – Beschluss über Vorstellungsreihenfolge und -modalitäten  
TOP 09 – Wahl der Bewerber für den Wahlvorschlag gemäß Wahlordnung
- Erläuterung des pick-me-Prozesses und der Einbindung seiner Ergebnisse im Laufe dieses TOPs
  - Plätze 1 und 2 der Bundesliste
    - Vorschlag von Bewerber\*innen
      - Nennung aller Bewerber\*innen des pick-me-Prozesses
      - Offene Runde für weitere Bewerber\*innen
    - Vorstellung aller Bewerber\*innen



- Individuelle Vorstellung (max. 5 Minuten)
- Bericht über die Ergebnisse des pick-me-Prozesses zu der Person
- Zeit für Fragen an alle Bewerber\*innen (in Summe max. 10 Minuten je Bewerber\*in)
- Wahlgang/Wahlgänge
- Plätze 3 ff. der Bundesliste
  - Vorschlag von Bewerber\*innen
    - Nennung aller Bewerber\*innen des pick-me-Prozesses
    - Offene Runde für weitere Bewerber\*innen
  - Vorstellung aller Bewerber\*innen
    - Individuelle Vorstellung (max. 2 Minuten)
    - Bericht über die Ergebnisse des pick-me-Prozesses zu der Person
  - Zeit für Fragen an alle Bewerber\*innen (in Summe max. 5 Minuten je Bewerber\*in)
  - Wahlgang/Wahlgänge

TOP 10 – Schließung der Aufstellungsversammlung

### **Diskussion (zusammengefasste Protokollierung der Argumente)**

#### **Variante A**

- mehr Zeit und besseres Wetter für Unterschriftensammlung
- es sammeln sehr viele Parteien Unterschriften und es darf nur einmal für eine Partei unterschrieben werden (je später wir anfangen, umso schwieriger könnte es werden)
- mehr Zeit für Kampagne und Wahlwerbung
- fester Raum für die Aufstellungsversammlung

#### **Variante B**

- da es noch kein richtiges Team für die Betreuung des Prozesses der Kandidat\*innen-Findung gibt, hätten wir mit dieser Variante mehr Zeit für den Prozess
- Variante A ist derzeit wegen der personellen Situation nicht sicher umsetzbar; möglicherweise lässt sich Variante B aber noch zeitlich einkürzen
- noch kein fester Raum für die Aufstellungsversammlung
- würde eine öffentlichkeitswirksame Bewerbungsphase ermöglichen
- es dürfte bei dieser Variante nicht passieren, dass wir uns dann zu viel Zeit lassen und dadurch wieder in zeitliche Bedrängnis kommen.
- bundesweit zentraler, für alle am besten erreichbarer Ort möglich.

#### **Variante C**

- wäre schön, ist aber zeitlich unrealistisch

### **Stimmungsbild: Bist du für Variante A oder Variante B oder Variante C**

**Gäste:**

Variante A: 5  
Variante B: 5  
Variante C: 0  
Enthaltung: 0

**Vorstand:**

Variante A: 4  
Variante B: 5  
Variante C: 0  
Enthaltung: 1

**Konrad zieht Antrag A zurück.  
Richard übernimmt Antrag A.  
Antrag C wird einstimmig zurückgezogen.  
Moritz zieht Antrag D zurück.**

Vorschlag Moritz: BGE:open wird für das erste September-Wochenende beschlossen und wir entscheiden uns für Variante 2 - wenn sich dann herausstellt, dass wir doch schneller sind, dann könnte die Aufstellungsversammlung immer noch kurzfristig zu diesem Termin beschlossen werden.

Info von Konrad: Variante A ist in dargelegter Form unmöglich; mit Änderungen wäre es möglich bis zum 01.09..

Vorschlag Daniel: Podiumsdiskussion und die folgenden Punkte alle auf den 01.09. legen.

Antwort Konrad: Das würde dem beschlossenen Prozess widersprechen.

Moritz: Es gäbe aber die Möglichkeit, um den Zeitplan einzuhalten, dies am 01.09. zu machen.

**Kompromissantrag:**

**Beschluss 181:** Der Bundesvorstand beschließt, den Personenwahlprozess, der auf dem Bundesparteitag in Kassel am 26./27.05.2018 beschlossen wurde, durch eine Podiumsdiskussion mit den Kandidaten für Platz 1 und 2 zu ergänzen. Sie findet im Rahmen der BGE:open 18.2 in Berlin am 01./02.09.2018 statt. Sie soll live gestreamt und hinterher online gestellt werden. Der Beschluss über die Aufstellungsversammlung wird vertagt. Konrad Riedel wird damit beauftragt, eine Aufstellungsversammlung zu

ermöglichen. Es ist anzustreben, den Beschluss über die Aufstellungsversammlung in der Bundesvorstands-Telko am 26.07.2018 zu fassen sowie die Aufstellungsversammlung in Fulda, Göttingen oder Kassel durchzuführen.

### **Gäste**

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

### **Vorstand:**

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

## **TOP 10 - Beschluss über die BGE:open 18.2 Antrag (von Moritz):**

**Beschluss 182:** Die BGE:open 18.2. soll am Wochenende 01./02.09.2018 in Berlin stattfinden. Veranstaltungsort ist in der [Potsdamer Chaussee 87, 14129 Berlin](#), Beginn am Samstag um 10:00 Uhr, Ende am Sonntag um 16:00 Uhr. Für die Veranstaltung wird ein Budget in Höhe von 600 € beschlossen.

Nachrichtlich: Ein Get-together kann bereits am Freitagabend in einer Gastwirtschaft stattfinden.

### Gäste

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

### Vorstand:

Ja: 8 (einstimmig bei einer Enthaltung)

Nein: 0

Enthaltung: 1

## **TOP 11 - Ziel der Europawahl**

### **Diskussionsrunde (i.A. Daniel)**

Bisher wurde beschlossen, die Teilnahme an der Europawahl anzustreben. Daran wird momentan u.a. mit Vorbereitung der Kandidatenfindung und Aufstellungsversammlung hart gearbeitet. Nach der Aufstellungsversammlung wird es dann die

Unterstützer-Formulare geben – etwa Ende September – und wir werden das Grundeinkommen wählbar machen. Die Frage ist: Und dann? Da bei der Europawahl (noch) keine 5%-Hürde vorzufinden ist und u.a. Martin Sonneborn mit rund 184.000 Stimmen bei der letzten Wahl in das EU-Parlament gewählt wurde, ist die Erwartungshaltung, einen eigenen Kandidaten ins Parlament zu entsenden, zwar öfters geäußert, aber nirgendwo niedergeschrieben worden. Für die Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Gestaltung der Werbemittel) ist es wichtig zu wissen, mit welchem Ziel oder welcher Erwartungshaltung die Öffentlichkeit über unsere Teilnahme an der Europawahl erfährt.

Deshalb wünscht sich das Team Öffentlichkeitsarbeit für die Europawahl eine Diskussion im BuVo über eine verbindliche Auskunft darüber, ob es ein Ziel geben soll, und wenn ja, was dieses Ziel ist bzw. wie dieses festgelegt werden soll.

Anita: Hält es mit der richtigen Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit für realistisch, es zu schaffen, jemanden ins Parlament zu bekommen. Da es sich hier aber um eine strategische Entscheidung handelt, braucht es dafür eine Abstimmung in der Community.

Konrad: Dafür könnte eine parallele Entscheidung auf der Plattform der Kandidat\*innen-Findung etabliert werden.

Thomas: Wünscht sich zu kommunizieren, dass "unser/e" Kandidat/in für die gesamte BGE-Bewegung steht und nicht nur für das Bündnis.

Lars: Dafür könnte auch HumHub genutzt werden. Einbeziehung der Community wünschenswert, M&E-Prozess, strategische Entscheidungen, da je nach Ausrichtung unterschiedliche Öffentlichkeitsarbeit.

Moritz: Es ist nicht schlau, als Ziel zu definieren, jemanden ins Parlament zu schicken. Wenn wir das nicht schaffen, wirkt es wie ein Scheitern. Stattdessen sollte das Ziel sein, mehr Leute als bei der Bundestagswahl vom BGE zu überzeugen.

Daniel: Ziele sollten konkret formuliert werden (in absoluten Zahlen sprechen statt in Prozent - "mit XXX *könnten* wir es schaffen, ...").

Lars: ??

Konrad: Wir sollten sauber differenzieren zwischen Zielen, Konsequenzen von Zielen, strategischen oder taktischen Fragen. Wenn wir sagen, wir haben das Ziel, einen Sitz zu kriegen, dann ergeben sich daraus taktische Fragen (wie bringen wir das rüber, welche Konsequenzen folgen daraus). Methodisches / taktisches wird dann aber in Teams entschieden / erarbeitet.

Anita: Großes Zustimmung Konrad

Lars: Die ganze Wahl ist strategisch, wobei nicht die Community jeden einzelnen Schritt (Taktik) entscheiden soll, aber zentrale Schritte / Entscheidungen (Strategie) (z.B. Personenwahlkampf versus Themenwahlkampf) sollten schon in der Community entschieden werden. "Personen oder Themen" ist strategisch, insbesondere in Bezug auf das derzeitige Selbstverständnis des Bündnis. Die Europawahl könnte hier einen

Präzedenzfall erschaffen/darstellen, der alle weiteren Wahlteilnahmen und -werbungen beeinflusst. Bisherige "Philosophie": Es geht um das Thema, nicht um Personen.

Daniel: Erwartungen können auch ohne Ziel enttäuscht werden. Wir sollten ein konkretes Ziel formulieren.

Thomas: Ein konkretes Ziel kann auch Menschen motivieren. Mit einem Ziel können wir erfolgreicher sein als ohne Ziel.

Moritz: Das Ziel sollte nicht vor Zulassung zur Wahl definiert werden, denn wenn da irgendwas schief geht (z.B. Rechenschaftsbericht), gibt das ein schlechtes Bild ab. Das realistische Ziel ist aktuell, die Teilnahme an der Wahl anzustreben.

Daniel: Moritz' Argumente sind überzeugend. Neue Zielformulierungen sind später immer noch möglich.

Thomas: Sobald sich abzeichnet, dass wir teilnehmen können, können wir mutig sein.

Konrad: Wenn wir Angst haben, dass wir nicht teilnehmen können, sollten wir entweder gar kein Ziel kommunizieren oder gleich das Ziel für den Fall, dass wir zugelassen werden.

Peggy: Zustimmung Konrad.

Daniel: Ein Ziel nach oben korrigieren geht immer, aber nach unten ist das schwierig. Deshalb lieber erstmal weniger als zu viel, aber ein langfristiges Ziel dennoch formulieren (z.B. "mehr Stimmen als zur BTW"). Wir müssen unseren Aufwand im Vergleich zur Bundestagswahl aber verdoppeln.

?? : Wir könnten formulieren, dass wir etwas "ernsthaft anstreben".

Thomas: Wir sind zu "kleinmütig". Er glaubt, dass wir genügend Unterstützung mobilisieren können.

Lars: Wir können das auch für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen, Ziele "kaskadierend", in Schritten verkünden. Unterscheidung "interne Gesamt-Zielsetzung" und kommunizierte Zielsetzung in der Öffentlichkeitsarbeit mit Presse usw.

Konrad: Da die Zulassung so spät kommt, würden wir vielleicht einiges an Motivation verspielen, wenn wir vorher kein konkretes Ziel kommunizieren. Wir sollten aber jetzt nochmal drüber sprechen, wie wir diesen Prozess gestalten wollen.

Lars: Wir sollten unterscheiden zwischen Öffentlichkeitsarbeit und interner Kommunikation.

Peggy: Vorschlag, das konkret bei einer Mitgliederversammlung zu besprechen.

**Stimmungsbild:** Wollen wir parallel zum Kandidat\*innen-Findungsprozess auch einen Prozess zur Zielformulierung durchführen?

**Gäste:**

Ja: 6

Nein: 0

Enthaltung: 0

**Vorstand:**

Ja: 5

Nein: 1

Enthaltung: 1

Wie der Prozess weiterläuft, ist noch unklar.

Das Ziel / die Ziele sollten idealerweise entschieden sein, wenn die Anforderungen entschieden sind.

**Es braucht dringend personelle Unterstützung für den Prozess auf der Online-Plattform.**

**Stimmungsbild:** Soll der Zielformulierungsprozess die gleiche Deadline haben wie der Prozess der Anforderungen?

Gäste:

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Vorstand:

Ja: einstimmig bei zwei Enthaltungen

Nein: 0

Enthaltung: 2

## **TOP 12 - Sonstiges**

-

**Die Versammlungsleitung schließt die Sitzung um 22:12 Uhr.**